



Jahresberichte der Vorstandsmitglieder FC Grosswangen-Ettiswil Saison 2022/2023

Präsident

Das vergangene Vereinsjahr ist mit unserem 50. Jahr Jubiläum fulminant gestartet. Über diesen fantastischen Anlass wurde bereits ausführlich berichtet und wir haben es gebührend gefeiert. Es war endlich wieder ein Vereinsjahr, welches ohne Unterbrüche und Auflagen auskam.

Leider mussten wir auch dieses Jahr wieder Abschied von einem langjährigen Vereinsmitglied nehmen. Am 16. November 2022 verstarb Patrick Schütz, langjähriger Torwart der 1. Mannschaft und Webmaster unserer Homepage. So hatte auch dieses Vereinsjahr seine Höhen und Tiefen.

Beginnen wir mit dem Sportlichen. Nach den grossartigen Feierlichkeiten auf dem Gutmoos kehrte kurz Ruhe ein, ehe es mit der neuen Meisterschaft wieder los ging. Alle Aktiv- wie auch Junioren-Mannschaften konnten bei besten Voraussetzungen auf dem Gutmoos trainieren und sich auf die Saison 2022/2023 vorbereiten.

Die 1. Mannschaft startete mit einer knappen Cup-Niederlage, welche erst im Penaltyschiessen entschieden wurde. In der Meisterschaft verlief der Start sehr gut und das Team von Trainer Pipo Diethelm und Coach Ilir Kolaj blieb bis zum vorletzten Spiel der Vorrunde ungeschlagen! Die fast perfekte Vorrunde rundete ein Derbysieg gegen Buttisholz ab und die erste Mannschaft konnte sich erstmals in der Vereinsgeschichte Drittliga-«Wintermeister» nennen. Weniger gut verlief es der 2. Mannschaft, sie musste nach der Qualifikationsrunde mit 6 Zählern in der Rückrunde die Abstiegsrunde bestreiten. Unser «Drüü» beendete die Vorrunde mit 8 Punkten im hinteren Mittelfeld. Auch im Juniorenbereich wurde fleissig Punkte gesammelt.

In der Winterpause fand wieder unser Gross & Klein Turnier in der Kalofenhalle statt. Es war wie immer ein toller Anlass, bei welchem sich Jung und Alt in der Fussball-Halle trafen. Auch der eine oder andere Elternteil war auf dem Feld vertreten. Viele jubelnde Zuschauer sorgten für eine tolle Stimmung in der Halle. Einige Zeit später fand, fast schon traditionsgemäss, in der Meilihalle unser Jassturnier statt. Knapp 60 Teams erspielten sich fleissig Punkte. Die beiden ältesten Teilnehmerinnen waren dabei am erfolgreichsten und jassten sich zum Turniersieg!

Danach folgte die Fasnacht. Beim Fasnachtsumzug in Grosswangen war der FC Grosswangen-Ettiswil mit der Schnauzbar, einem Grillstand und einer Kaffeestube präsent. Nur knapp zwei Monate später fand das Osterlotto statt, welches den Ochsenaal an beiden Abenden fast zum Platzen brachte. Viele Teilnehmer besuchten das Lotto und spielten um die begehrten Preise.

Leider war es bei den A Junioren immer schwieriger geworden genügend Spieler zu finden, worauf man sich in der Winterpause entschied das Team zurückzuziehen und die Spieler auf die Aktivmannschaften zu verteilen. Das klappte bestens und so waren die Spieler hungrig auf die Rückrunde, um sich bei den Aktiven zu Beweisen. Die Rückrunde verlief bei allen Aktivmannschaften ohne grosse Personalsorgen. Sportlich vermochte die 2. Mannschaft zu überzeugen und konnte sich den Klassenerhalt in der 4. Liga souverän sichern. Nicht ganz an die Vorrunde anknüpfen konnte unser Fanionteam. So gab es die eine oder andere unnötige Niederlage zu viel und die Diethelm/Kolaj-Elf verpasste so leider die Aufstiegsspiele knapp. Nicht so



die C-Selection: Sie schafften den Aufstieg in die höchste Juniorenliga, der Youth League. Herzliche Gratulation dem Team zu diesem tollen Erfolg! Nach der tollen Saison der 1. Mannschaft mussten wir leider Pipo als Trainer verabschieden. Pipo, nochmals «danke tuusig» für deine grossartige Arbeit auf dem Gutmoos.

Die drei Seniorenteams bestritten ebenfalls wieder eine Meisterschaft. Worin die Senioren 40+ sehr erfolgreich unterwegs waren und diese mit dem starken 3. Platz beendeten. Bei den Senioren 30+ war der grösste Kampf immer genügend Spieler zu finden, trotz eines grossen Kaders. Und die Senioren 50+ waren ebenfalls erfolgreich unterwegs und bestritten mehrere Turniere. Leider musste sich das Team auf die neue Saison vom Meisterschaftsbetrieb zurückziehen, da es auch bei ihnen an Spielern mangelte. Hoffen wir, dass es bald wieder klappt mit einem Senioren 50+ Team.

Unsere Platzwarte, Alois und Paul, duften auf die Rückrunde hin ein neues Arbeitsgerät in Empfang nehmen. Der alte Mäher war in die Jahre gekommen und so musste Ersatz her. Nach vielen Tests und Abklärungen wurde man fündig und wir hoffen mit dem Kubota ein passendes Arbeitsgerät für die Beiden angeschafft zu haben. Paul und Alois, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für eure top Arbeit! Wenn wir nun beim Danke sagen angelangt sind, möchte ich mich bei allen Funktionären, Schiedsrichtern, Sponsoren und auch bei beiden Gemeinden Grosswangen und Ettiswil herzlich bedanken. Ich bin der Meinung, dass Vereinsarbeit in unserer Gesellschaft immer wichtiger wird und damit unser Verein so funktioniert, wie er funktioniert, braucht es jeden Einzelnen. Ihr leistet einen grossen Beitrag, sei es in finanzieller Hinsicht oder als unentgeltliche Arbeit. Leider finden sich immer weniger Freiwillige, welche einen überdurchschnittlichen Beitrag leisten möchten. Sei es als OK-Mitglied eines Anlasses oder als Trainer. Ohne diese grosse unentgeltliche Arbeit kann ein Verein nicht existieren. Ohne Anlässe, keine zusätzlichen Einnahmen und ohne diese kann ein stetig wachsender Verein wie der FCGE nicht überleben.

Zu guter Letzt möchte ich meinen Vorstandkollegen ein grosses Danke aussprechen. Es macht grossen Spass mit euch etwas zu bewegen im Verein und ihn durch Höhen und Tiefen zu steuern. Ich bin sehr stolz mit euch zusammen diesen tollen Verein leiten zu dürfen!!!

Allez FCGE...!!! Nome zäme semmer starch!

Daniel Näf, Präsident, im August 2023

Vize-Präsident

Ein ereignisreiches Vereinsjahr 2022/2023 liegt hinter uns. Sportliche Highlights waren die starke Saison der ersten Mannschaft (Vereinsrekord(e) egalisiert), der Ligaerhalt der zweiten Mannschaft, der Aufstieg der C-Selection in die höchste Spielklasse und der Schweizermeister-Titel der Ea-Junioren bei der Kunstrasenliga. Gerade Letzteres ist ein Indiz für die hervorragende Nachwuchsarbeit des FC Grosswangen-Ettiswils.

Um unserem Nachwuchs, den Aktiv- sowie Seniorenspieler optimale Rahmenbedingung bereitzustellen zu können, braucht es viel Fronarbeit und Investitionen. Der neue Rasentraktor war dabei eine nötige, aber auch namhafte Investition. Dank der guten Vereinsarbeit konnte dieser aber nicht nur direkt abbezahlt, sondern bereits fast komplett «abgeschrieben» werden. Womit wir beim Thema Finanzen ankommen. Auch hier dürfen wir feststellen, dass solide gearbeitet wurde und dank den erfolgreichen Anlässen ein schöner Gewinn erwirtschaftet werden konnte. Dies war nur dank dem grossen (Arbeits)-Einsatz aller Vereinsmitglieder möglich! Danke.



Zudem gebührt allen Funktionären, dem Vorstand, den Gemeinden Grosswangen und Ettiswil, den Anwohnerinnen und Anwohner, dem Gönnerclub 88 sowie unseren treuen Sponsoren ein grosses Dankeschön. Sie dürfen sich sicher sein, dass sich ihr Einsatz für den FC Grosswangen-Ettiswil lohnt.

Marc Häfliger, Vize-Präsident, August 2023

Kassier

Als Vater von zwei ehemaligen Junioren und im Wissen um die Bedeutung des FC Grosswangen-Ettiswil für die Jugend in unseren beiden Gemeinden habe ich die Aufgabe als Kassier von Lukas Purtschert sehr gerne übernommen. Gemeinsam mit Gaby Müller, die die Buchhaltung von Adi Stadelmann weiterführt, wollen wir mittels solider Finanzen zu einer guten Weiterentwicklung des Fussballclubs beitragen.

Von Lukas und Adi haben wir sehr professionell gestaltete und umfangreiche Unterlagen erhalten, die uns den Einstieg in die neuen Aufgaben wesentlich erleichtert haben. Wir durften auch weiterhin auf ihre Unterstützung zählen. Ganz herzlichen Dank dafür! Es zeigte sich, mit welchem grossem Aufwand die Aufgaben bereits in der Vergangenheit wahrgenommen wurden. Während der Übernahmephase ist naturgemäss ein zusätzlicher Zeitaufwand entstanden, der nach diesem Vereinsjahr wegfallen dürfte. Der Zeitaufwand, speziell für die Buchhaltung, bleibt aber beträchtlich. Dank Gabys Kompetenz und Einsatzfreude sollte dies auch künftig machbar sein.

Einige Highlights aus dem abgelaufenen Vereinsjahr:

- In enger Zusammenarbeit mit Dani Stadelmann und Manuela Egli konnte die Mitgliederverwaltung, inkl. Rechnungsstellung und Inkasso dank der Einführung der «ClubDesk»-Software massgeblich vereinfacht werden (ein grosses Dankeschön an Dani und Manuela!)
- Das Vereinsjahr 2022/23 schliesst mit einem ausserordentlich guten Ergebnis von CHF 55'419 ab, dies dank Sondereffekten (u.a. CHF 55'200 Netto-Ertrag vom 50-Jahres-Jubiläum).
- Die Investition für den neuen Rasenmäher im Betrag von CHF 53'500 konnte infolgedessen vollumfänglich abgeschrieben werden.
- Die Beiträge der beiden Gemeinden Grosswangen und Ettiswil bleiben für den FC GE weiterhin zentral (u.a. CHF 40'000 Platzunterhalt, CHF 8'000 Rasenmäher), ebenso die Unterstützung von Seiten unserer Sponsoren und des Gönnerclubs 88.

Bei der Erarbeitung des Budgets 2023/24 zeigte sich aber deutlich, dass positive Rechnungsabschlüsse keinesfalls selbstverständlich sind, sondern hart erarbeitet werden müssen. Speziell hervorgehoben seien die vom FC GE organisierten Anlässe, die mit einer hohen Einsatzbereitschaft und viel Zeitaufwand aller Mitglieder verbunden sind. Dieser Einsatz bleibt aber auch künftig unabdingbar, wenn die heutige solide finanzielle Lage erhalten werden soll.

Koni Wüest, Kassier, im August 2022

Aktuarin

Im Vereinsjahr 2022/23 fanden elf Vorstandssitzungen und eine Klausurtagung statt. Ich schrieb die Einladungen sowie die Protokolle. Dank der vorher mitgeteilten Ressortberichte konnten die Vorstandssitzungen meistens sehr speditiv und gut organisiert abgehalten werden.



Viele verschiedene Karten für runde Geburtstage, Genesungswünsche und auch zu Geburten durfte ich im Namen des FC Grosswangen-Ettiswil versenden. Verschiedene Beileidskarten habe ich ebenfalls verschickt und konnte so unser Beileid an die Familien der Verstorbenen mitteilen.

Die Clubhausgutscheine finden immer mehr Anklang, ist dies doch eine gute Geschenkidee. Weiterhin können diese bei mir gegen Bargeld bezogen werden.

Zu meinen weiteren Aufgaben gehörte das Einsenden der Texte für das Wangerblättli und dem Mobile. Zudem kommt fast täglich Post zu mir, welche an den FC Grosswangen-Ettiswil adressiert ist, und ich leite diese jeweils an die richtigen Personen weiter.

Anfangs Rückrunde konnte die zweite Fussballkleiderbörse stattfinden. Diese wird nun sicher ein fester Bestandteil des Jahresprogramms werden. Die nächste Fussballkleiderbörse wird am Klein & Gross Hallenturnier im November sein.

Es war ein spannendes Vorstandsjahr. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem ganzen Vorstand für die Unterstützung. Ich freue mich auf das nächste Vereinsjahr.

Sandra Kunz, Aktuarin, im August 2023

SPIKO-Präsident

Die Saison 2022/2023 geht als „regenreiche Saison“ in die Geschichte ein. Es mussten im Vergleich zu den letzten 14 Jahren noch nie so viele Trainings wetterbedingt abgesagt werden. Auch zahlreiche Spielansetzungen fielen buchstäblich ins Wasser und es war erforderlich, die Spiele unter der Woche nachzuholen. So mussten die Teams auf den vorhandenen Plätzen im Trainingsbetrieb oft noch näher zusammenrücken als sonst schon üblich.

Die Situation hat klar aufgezeigt, dass der FCGE mit so vielen Teams im Verhältnis mit der vorhandenen Infrastruktur an die Grenzen gestossen ist, um einen regulären Trainings- und Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können. Dies gilt auch bei optimalen äusseren Bedingungen.

Dank einem motivierten Platzwart-Team, welches wiederum einen hervorragenden Job gemacht hat, konnten die Spiele auf qualitativ guten Unterlagen gespielt werden.

Trotz etlichen Rochaden bei den Spielleitern konnten die Kinderfussball-Spiele in hoher Qualität unter fairen Bedingungen durchgeführt werden.

Eine grosse Aufgabe ist es auch immer wieder genügend Schiedsrichter zu stellen, welche die geforderte Mindestanzahl von Spielen leiten, damit sie auch als Schiedsrichter für den FC Grosswangen-Ettiswil zählen. Zuwenig gestellte Schiedsrichter werden vom IFV mit einer Busse, welche sich jährlich erhöht, bestraft. Aktuell sind wir in der glücklichen Lage, genügend Schiedsrichter stellen zu können.

Als neuer Schiedsrichterverantwortlicher konnte Philipp "Tschibi" Lustenberger, welcher auch noch als aktiver Schiedsrichter den FCGE unterstützt, gewonnen werden. Er übernimmt die Aufgaben vom langjährig wirkenden Alex Schwegler. Falls ihr selbst oder jemand aus eurem Kollegenkreis Interesse am Schiedsrichterwesen habt/hat, könnt ihr euch bei mir oder bei Philipp melden.



Zu guter Letzt spreche ich Allen, welche zum Spielbetrieb beigetragen haben, ein grosses Dankeschön aus.

Fritz Hodel, Spiko, im August 2023

Sportkommission

1. Mannschaft - 3. Liga

Mit Pipo Diethelm als Trainer und Ilir Kolaj als Coach startete das junge Team anfangs Juli in die intensive Vorbereitung. Nach vielen schweisstreibenden Trainings und einigen Testspielen folgte das Cup-Derby in Buttisholz. Nach 90 Minuten hiess es 2:2, so folgte nach Verlängerung das Penaltyschiessen, wo die Buttisholzer die besseren Nerven bewiesen und schlussendlich eine Runde weitergekommen sind. Beim Meisterschaftsstart im Gutmoos wurde der FC Zell mit 3:1 bezwungen. Das Fanionteam erspielte sich in der Vorrunde acht Siege, zwei Unentschieden und eine Niederlage. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte konnte die 1. Mannschaft auf dem 1. Tabellenplatz überwintern. Mit dem fünftägigen Trainingslager in Spanien, vielen Trainings und Trainingsspielen bereitete sich das Team auf die verheissungsvolle Rückrunde vor. Das erste Rückrundenspiel ging gegen den FC Zell mit einem knappen 2:1 verloren. Im Rottalderby folgte ein Remis gegen den FC Ruswil. Nach zwei Siegen gab es in den nächsten vier Spielen keine Punkte. Verletzungspech und fehlendes Wettkampfglück haben einen grossen Teil dazu beigetragen. Mit einem Sieg und zwei Unentschieden wurde die Rückrunde abgeschlossen. 38 Punkte – somit erreichte die 1. Mannschaft gleich viele Punkte wie zuletzt vor 23 Jahren, jedoch mit deutlich besserem Torverhältnis.

3. Rang | 22 Spiele | 38 Punkte | 41:20 Tore

2. Mannschaft - 4. Liga

Unter der Leitung von Adi Felber und Nicola Marti startete man in die Mission Ligaerhalt. In die Gruppe wurden diverse 1. Mannschaften eingeteilt, somit wusste das Team bereits vor dem Saisonstart, was auf sie zukommen wird. Die Vorrunde wurde mit zwei Siegen und insgesamt sieben Niederlagen beendet. Auf die Rückrunde kehrte mit Felix Grüter ein alt bekannter Fachmann an die Seitenlinie zurück. Zusammen mit Adi Felber wurde bereits früh mit den Trainings begonnen. Das grosse Ziel blieb bestehen – Ligaerhalt. Viele Trainings sowie Trainingsspiele sollten den Grundstein dafür legen. Der Rückrundenstart zeigte, dass sich die harten Trainings gelohnt haben, die 2. Mannschaft konnte die ersten drei Partien für sich entscheiden. Nach zwei Niederlagen, einem Sieg und einem Unentschieden wurde die Saison abgeschlossen. Schlussendlich konnte der Ligaerhalt souverän erreicht werden. Bravo

3. Mannschaft - 5. Liga

Mit den Spielertrainern Dani und Michael Stadelmann startete das Team in die Saison. Eine grosse Herausforderung war das schmale Kader. Der Meisterschaftsstart verlief mit einem Sieg und einem Remis nach Mass. Mit Hochs und Tiefs ging es in die Winterpause. Aufgrund der Auflösung der A-Junioren konnte der Kader für die Rückrunde aufgestockt werden. Mit Dani Steffen als zusätzlicher Trainer wurde fleissig für die kommende Rückrunde trainiert. Das erste



Spiel verlor man mit 3:0. Nach einer Niederlage im Derby gegen den FC Ruswil folgte der ersehnte Sieg. Ein Unentschieden, drei Niederlagen und ein Sieg, so schloss das Team die Saison ab.

Ein grosses Dankeschön an alle Trainer und ihren Staff für die geleistete Arbeit über die ganze Saison.

Rolf Wälti, Sportkommission, im August 2023

Juniorenobmann

Für die Saison 2022/2023, welche am 27. August begann, meldete der FC Grosswangen-Ettiswil vierzehn Junioren-Mannschaften an. Dazu kommen die beiden Rottal Selection-Teams der C- und B-Junioren, die zusammen mit Buttisholz und Ruswil geführt werden.

Nachdem wir im Kinderfussball in den letzten Jahren jeweils drei Mannschaften stellen konnten, waren es in diesem Jahr wieder je zwei Mannschaften bei den D- und bei den E- Junioren. Bei den jüngsten Fussballern (F- und G-Junioren) spielten über 56 Jungs und Mädchen an den Turnieren mit, verteilt auf sechs Mannschaften. Insgesamt ist die Anzahl der Junioren in den letzten Jahren stetig gewachsen, so sind doch aktuell über 190 Spieler/innen im Verein registriert. Einerseits eine sehr freudige Entwicklung, so viele Kinder und Jugendliche in unseren Reihen zu haben, andererseits stossen wir auch immer mehr an die Grenzen was die Infrastruktur, das Trainingsmaterial und die Betreuung betrifft.

Über die Leistungen der Mannschaften gibt es durchaus erfreuliches zu berichten. Im 11er Fussball konnten sich die C-Junioren in der Oberklasse behaupten und so die Stärkeklasse halten. So spielen sie für mindestens eine weitere Saison in der 2. Stärkeklasse. Nach einer guten Vorrunde, hat die C-Selection sogar den Aufstieg in die Youth League, die oberste Klasse der Junioren, geschafft. Herzliche Gratulation zu dieser top Leistung!

Leider gab es auch einige Rückschläge bei einigen Juniorenmannschaften. So konnten die B-Selection die gesteckten Ziele nicht erreichen und sind in die zweite Stärkeklasse abgestiegen. Aus Spielermangel in den Aktivmannschaften und bei den A-Junioren, wurden die A-Junioren auf die Rückrunde aufgelöst. Die Spieler wurden auf die Aktivmannschaften verteilt, damit diese personell wieder besser da stehen können.

Eine etwas schwierige Rückrunde hatten unsere Da-Junioren in der 1. Stärkeklasse. Nachdem sie in der Vorrunde noch eine Stufe tiefer erfolgreich Punkte sammelten, waren dann die Gegner in der zweiten Saisonhälfte zum Teil etwas gar stark. Allerdings gingen die meisten Spiele nur ganz knapp verloren, was heisst, dass sie trotzdem mithalten konnten und bestimmt vom höheren Niveau profitiert haben. Eine bessere zweite Saisonhälfte haben unsere Db-Junioren abgeliefert. Diese konnten sich gut mit einigen gewonnenen Spielen in ihrer Stärkeklasse behaupten.

In den oberen Stärkeklassen der Juniorenligen sind immer mehr Gruppierungen, analog der Rottal-Selection vorhanden. Damit wird die Konkurrenz immer besser und es wird jedes Jahr schwieriger sich in den oberen Ligen zu behaupten. Aus diesem Grund wurde in der Winterpause eine Projektgruppe, bestehend aus den Juniorenobmännern des Rottals und den Selectiontrainern auf die Beine gestellt. Ziel der Projektgruppe war es einen Plan zu erstellen, wie wir uns im Rottal besser auf diese Konkurrenz einstellen können. Aus der Projektgruppe heraus wurde für die D-Junioren ein Fördertraining gegründet. Dies beinhaltet sechs



zusätzliche Trainings welche abwechslungsweise in einer der drei Gemeinden ausgetragen wird. Teilnahmeberechtigt sind jeweils ca. fünf D-Junioren pro Verein. Dank guten Leistungen der D-Junioren aus Grosswangen, konnten sogar acht Junioren von uns an den Fördertrainings teilnehmen. Aus diesen wurden fünf Junioren für die Vorbereitungsrunde der C-Selection ausgewählt. Zusätzlich zu den zwei bestehenden Junioren, welche bereits in der C-Selection enthalten sind, wurden zwei weitere Junioren vom älteren Jahrgang für die Vorbereitungsrunde eingeladen. Auf den neuen Saisonstart wird das Kader der C-Selection aber von 22 auf 18 Junioren reduziert.

Auf die Saison 2023/2024 werden die Fördertrainings weiter ausgebaut und auf die ganze Saison eingeplant und verteilt. So erhoffen wir mehr Konstanz bei allen C-Junioren und dass wir wieder konkurrenzfähiger werden.

Bei den E-Junioren werden ja bekanntlich seit der Saison 2018/19 keine Resultate mehr publiziert. Trotzdem ist offensichtlich, was die Mannschaften und deren Trainer während des ganzen Jahres leisten, nämlich sehr gute Arbeit! Alle Junioren haben tolle Fortschritte gemacht, sei es beim Ea in der 1. Stärkeklasse, welche in der Rückrunde kaum ein Spiel verloren haben sowie auch beim Eb die viele Punkte erspielten.

Eine sehr erfolgreiche Wintersaison konnten die Ea-Junioren absolvieren. Mit einem Turniersieg in Rothenburg und einem Turniersieg der Kunstrasenliga in Nottwil konnten sie zwei Hallenturniere auf dem ersten Platz für sich entscheiden. Mit dem Sieg am Turnier der Kunstrasenliga konnten sie sich für die Schweizweite Finalrunde in Schafhausen im Juni qualifizieren. Ohne ein Spiel zu verlieren, konnten sie auch die Finalrunde gewinnen und können sich nun als Schweizermeister in der Kunstrasenliga nennen. Herzliche Gratulation zu dieser grossartigen Leistung.

Obwohl vom Verband die Einführung von Play more Football wieder um ein Jahr, auf die Saison 2023/2024, verschoben wurde, hat die Gruppe in der unsere F-Junioren spielen, entschieden, auf das neue Turniersystem zu wechseln. Somit haben wir bereits in der Vorrunde, für alle F- und G-Junioren, erfolgreich Play more Football eingeführt. In diesem neuen Turniersystem wird abwechslungsweise auf einem Kleinfeld, mit je zwei Minatoren pro Seite mit jeweils drei Feldspielern und einem Grossfeld, analog dem bisherigen System, mit jeweils vier Feldspielern, gespielt. Mit dem neuen Turniersystem erhalten die Junioren mehr Ballkontakte und mehr Spielzeit. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Trainer und Beteiligten welche geholfen haben das neue Turniersystem einzuführen.

Auf die neue Saison 23/24 wird nun Play more Football definitiv für alle G-, F- und E-Junioren eingeführt. Dank der Erfahrungen, welche wir bereits sammeln konnten, schauen wir zuversichtlich auf die neue Saison hin.

Nach einigen Unklarheiten und Herausfinden, konnten Jean Lagler und ich uns in unseren neuen Rollen als Juniorenobmann einarbeiten. Die Aufgabe ist gross und es gibt stets viel zu tun. Es hat etwas Eingewöhnungszeit benötigt, bis wir mit den anstehenden Aufgaben zurechtgekommen sind. Wir möchten uns bei allen Beteiligten für ihre Geduld und aktiven Mithilfe bedanken. Die Hilfe der Juniorentrainer, Betreuer, Laufkoordinationstrainer, Torhütertrainer, J+S Coach und allen anderen, welche sich für den Nachwuchs einsetzen hat für uns einen unschätzbaren Wert.

Vielen lieben Dank!

Weiter bedanke ich mich beim ganzen Vorstand für die stets tolle und unkomplizierte Zusammenarbeit. Dank der guten Zusammenarbeit und Mithilfe des Vorstandes konnten wir uns in diesem Jahr gut einarbeiten und unsere Aufgaben wahrnehmen.



Schon bald beginnt die neue Saison. Ich wünsche allen Mannschaften und deren Trainer eine erfolgreiche und unfallfreie Spielzeit – HOPP Grosswangen-Ettiswil.

Christian Walpen, Juniorenobmann, im August 2023

Koordinator Anlässe

Hervorragende spielerische Leistungen unserer 1.Mannschaft führten dazu, dass auch vom Clubhausteam hervorragende Leistungen erforderlich waren. Das Team um Marie-Theres und Stefan Loosli sorgte dafür, dass der hohe Andrang an Gästen auch in dieser Saison wieder eindrucksvoll bewirtet wurden und dass sich der Besuch auf dem Gutmoos auch kulinarisch lohnte. Wir bedanken uns beim Clubhausteam für die erfolgreiche Saison und dass sie den guten Fussball mit ihren leckeren Hamburgern sogar noch besser machen.

Der erste Anlass, welcher in diesem Vereinsjahr auf unserem Programm stand, war die Kilbi im Oktober. Anders als in der Vergangenheit, war unser Verein in diesem Jahr mit einem Torwand-Schiesstand am Dorffest vertreten. Der Entscheid, anstelle der beliebten Raclette-Stube die neue Torwand aufzubauen, fiel uns alles andere als leicht. Einer der Hauptgründe für diese Entscheidung war, dass wir nach den hohen Aufwänden im Jubiläumsjahr, unsere Vereinsmitglieder etwas entlasten wollten. Doch Veränderungen bringen auch immer neue Chancen mit sich. Das OK, welches sich aus Lukas Wüest, Stephan Niederhauser und Daniel Bucher zusammensetzt, konnte einen tollen Stand auf die Beine stellen, welcher zu vielen positiven Rückmeldungen führte. Gross und Klein konnten ihr fussballerisches Können unter Beweis stellen und sich gegenseitig Herausfordern. Herzlichen Dank an das OK für euren Einsatz und die wertvolle Vertretung unseres Vereines an der Kilbi in Grosswangen.

Weiter ging unser Vereinsjahr im November mit der vierten Austragung von unserm Jassturnier. Es ist jeweils eindrucklich, wie schnell sich die Meili-Halle durch die hohe Gehirnleistung aller Jasserinnen und Jasser erwärmt. Dagegen verhalf das kühle Bier, welches von unseren Vereinsmitgliedern serviert wurden. Ob Können, Glück oder Pech, der Abend bot viele spannende Jassrunden und führte zu zahlreichen zufriedenen Gesichtern. Herzlichen Dank an Martin Müller, Daniel Hüsler und Elmar Studhalter für das Organisieren dieses gelungenen Anlasses.

Nachdem das Coronavirus in den letzten zwei Jahren allen Fasnachtsbegeisterten im Wege stand, konnte der Fasnachtsumzug in diesem Februar endlich wieder durchgeführt werden. Der FC Grosswangen-Ettiswil war gleich mit Kaffeestube, Schnauzbar und Essensstand vertreten. Diese hohe Präsenz konnte nur dank der grossen Mithilfe aller Vereinsmitgliedern erreicht werden. Wir bedanken uns bei Julius Wüest, Patrick Zurkirchen, Livio Unternährer, Severin Fischer, Marco Hofstetter und Simon Willi, welche das frische OK bilden und diesen gelungenen Anlass planten. Auch ein herzliches Danke an Philipp Wüest, welcher sein grosses Wissen und seine Erfahrungen an das neue OK weitergibt.

Nach dem Fasnachtsumzug folgte im April bereits ein weiterer wichtiger Anlass für den FC Grosswangen-Ettiswil. Das Osterlotto im Ochsenaal geniesst seit Jahren grosse Beliebtheit und wird von vielen Personen aus dem Dorf aber auch von ausserhalb besucht. Auch in diesem Vereinsjahr füllte sich der grosse Saal an beiden Durchführungstagen rasch. Herzlichen Dank an Kilian Bucher, Marco Birrer und Kevin Joos welche das neue OK bilden. Auch ist es uns wichtig, uns bei Adrian Stadelmann und Joe Kappeler für ihr langjähriges und grosses Engagement für diesen Anlass zu bedanken.



Der letzte Anlass in diesem Vereinsjahr war das Boccia-Turnier im Juni. Bei bestem Wetter spielten Firmen, Cliquen und Familien um den Boccia-Pokal. Auch für diesen Anlass bedanken wir uns herzlich beim OK bestehend aus Sven Baumeler, Nicola Marti, Philipp Müller und Silvan Birrer.

Zu guter Letzt ist uns bewusst, dass wir all diese Anlässe nicht ohne die grossartige Unterstützung von allen Vereinsmitgliedern durchführen könnten. Wir bedanken uns für eure grossartige Unterstützung, eure Flexibilität und euer Verständnis, dass diese Anlässe essenziell für unser Verein sind. Bitte achtet darauf, dass ihr uns auch in der kommenden Saison frühzeitig über längere Abwesenheiten informiert. Auch sind wir froh, wenn ihr uns unterstützt, dass wir den Infochat auf WhatsApp aktuell halten können.

Simeon Steiner und Marco Hunkeler, Koordinator Anlässe, im August 2023

Materialwart

Im vergangenen Vereinsjahr wurden nicht nur auf dem Rasen sehr gute sportliche Leistungen erzielt, sondern auch hinter den Kulissen stets hart gearbeitet. Im vergangenen Jahr haben wir Materialtechnisch vor allem im Bereich des allgemeinen Spielmaterials Investitionen getätigt. Drei Tore (2x Junioren, 1x Grossfeld) sind dem Zahn der Zeit erlegen und mussten ersetzt werden. Weiter wurde auch der Kompressor im alten Klubhaus ersetzt. Bitte tragt Sorge zum Material, so dass wir möglichst lange Freude daran haben. Dazu gehört auch, dass zum Heben der Tore nicht am Netz gezogen wird oder wenn mal etwas defekt ist, unmittelbar mir gemeldet wird. Ein defektes Netz mit Kabelbinder zu reparieren ist nur eine temporäre Lösung und muss mir zwingend gemeldet werden, denn dies verschlimmert nur die Situation und das Netz reisst durch die zusätzliche Spannung an weiteren Stellen.

Grundsätzlich möchte ich euch noch einmal bitten, dass ihr mir defektes Material auf meinem Kasten im Ballraum des neuen Clubhauses deponiert. Vieles lässt sich noch reparieren. Ein Beispiel: Verliert der Ball Luft am Ventil, muss dieser nicht zwangsläufig entsorgt werden. Das Ventil kann ersetzt werden. Ich verfüge über entsprechendes Werkzeug sowie Ventile. Kommt auf mich zu!

Seit Juli haben wir mit Huwyler Sport in Beromünster einen neuen Ausrüster, welcher euch mit allen notwendigen Utensilien für den geliebten Fussball ausrüsten kann. Die Einkaufskarte von Huwyler wurde digital via den Kommunikationskanälen des Vereins verteilt. Im Juni lief bereits die Anprobe der neuen Vereinskollektion, welche rege bestellt wurde. Viel Freude damit! Wusstet ihr, dass die Vereinskollektion auch jederzeit online bestellt werden kann? Schaut mal auf der Homepage von Huwyler Sport unter Teamsport Partner-Verein Login vorbei.

Zuletzt möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren sowie meinen Vorstandskollegen für die angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Sportliche Grüsse

Daniel Stadelmann, Materialwart, im August 2023



Infrastruktur

Highlight: Anschaffung des neuen Rasentraktors

Ein besonders bedeutsames Ereignis in diesem Jahr war zweifellos die Anschaffung unseres neuen Rasentraktors. Dieses moderne Gerät wird einen positiven Einfluss auf den Zustand unseres Spielfelds haben sowie auf die Effizienz unserer Platzwarte. Die Investition in den Rasentraktor zeigt unser Engagement für die Pflege unserer Infrastruktur und die Bereitstellung bestmöglicher Bedingungen für unsere Spielerinnen und Spieler.

Dank an das Platzwartteam und das Reinigungsteam

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem engagierten Platzwartteam. Ohne ihre harte Arbeit, Hingabe und Liebe zum Detail wäre der Zustand unseres Sportplatzes nicht auf diesem hohen Niveau. Das Platzwartteam hat während des Vereinsjahres unermüdlich gearbeitet, um sicherzustellen, dass der Rasen gepflegt, die Anlagen gewartet und der Platz stets in bestem Zustand war. Ihre Bemühungen sind unverzichtbar für das reibungslose Funktionieren unseres Vereins, und wir möchten ihre Arbeit ausdrücklich würdigen.

Ebenso möchte ich einen aufrichtigen Dank an das Reinigungsteam aussprechen. Die Sauberkeit und Hygiene unserer Umkleieräume und Anlagen sind von entscheidender Bedeutung, um ein angenehmes und professionelles Umfeld für unsere Spielerinnen und Spieler sowie unsere Gäste zu schaffen. Ich möchte alle Vereinsmitglieder darum bitten, Sorge zu tragen, dass die Umkleieräume nach Gebrauch besenrein hinterlassen werden. Dies hilft uns, die Einrichtungen in bestem Zustand zu halten und eine angenehme Atmosphäre für alle zu schaffen.

Nachfolge

Ich freue mich bekannt geben zu dürfen, dass sich an der GV Elmar Studhalter zur Wahl für das Ressort Infrastruktur zur Verfügung stellt. Elmar ist ein langjähriges Vereinsmitglied und mit den Abläufen sowie den Verantwortlichkeiten im Verein bestens vertraut. Ich bin mir sicher, dass er einen hervorragenden Job machen wird.

Zuletzt möchte ich mich bei allen bedanken – bei den Vorstandsmitgliedern, den Vereinsmitgliedern und allen, die zum Erfolg des FC Grosswangen-Ettiswil beitragen. Ich wünsche allen eine erfolgreiche kommende Saison und weiterhin eine enge und erfolgreiche Vereinsgemeinschaft.

Markus Wagner, Infrastruktur, im August 2023

Mitgliederverwaltung

Anfang Vereinsjahr durfte ich ein neues Datenerfassungsprogramm testen, für welches wir uns danach entschieden haben. Nachdem alle Daten ins neue Programm eingespeist und aktualisiert waren, konnten wir bereits das erste Mal die Rechnungen für die Mitgliederbeiträge, direkt per E-mail versenden. Somit fällt das Ausdrucken und das Versenden per Post weg, was Zeit, Ressourcen und Kosten spart.



Damit diese Rechnungen, sowie andere wichtige Informationen wie Einladungen usw. zur richtigen Zeit an die richtigen Personen gelangen, und ich alle Fachstellen prompt mit Adressen, Telefonnummern bedienen kann, bin ich auf die Mithilfe von euch allen angewiesen.

Bitte meldet mir eure Adress- / Namensänderungen, neue E-Mail-Adressen oder Telefonnummern direkt unter:

mitgliederverwaltung@fcge.ch oder 079 749 48 66.

Ich danke euch für die gute Zusammenarbeit und Mithilfe.

Nebst dem Aktualisieren der Mitgliederdaten und Mannschaftslisten führe ich noch diverse andere Tätigkeiten wie Verpacken und Versenden von Briefpost, Erstellen und Versenden von Infomaterial, Erstellen von Fotos und Berichten.

Auch eine Aufgabe von mir ist es, nach dem FC-Lotto die Adressen der Lottobesucher zu erfassen und zu aktualisieren, damit wir vor dem nächsten Lotto die Werbung wieder per Post an die Lottobesucher senden können.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken. Ich freue mich auf das neue Vereinsjahr.

Manuela Egli-Huber, Mitgliederverwaltung, im August 2023